

Einladung zur öffentlichen Bauausschusssitzung am Dienstag, den

06. Februar 2018, um

19.00 Uhr,

im Bürgerhaus Bronnacker

Tagesordnung

1. Baugesuche:

- 1.1 Errichtung einer Sauna auf Flst. Nr. 646, Grober Acker 14, Gemarkung Bronnacker
- 1.2 Anbau an bestehendes Betriebsgebäude, Genehmigung von Führungen und Verkostungen in den Betriebsräumen auf Flst. Nr. 58, Bofsheimer Str. 8, Gemarkung Sindolsheim
- 1.3 Teilabbruch und Erweiterung des evangelischen Gemeindehauses auf Flst. Nr. 78, Ringstr. 30, Gemarkung Hirschlanden

2. Verschiedenes

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Dienstag, den

06. Februar 2018, um

19.30 Uhr,

im Bürgerhaus Bronnacker

I. Tagesordnung

- 1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschriften vom 12.12.2017 Anlage 4 /2018
- 2. Erschließung Neubaugebiet „Adeldorn II“, 2. BA, Sindolsheim
Vergabe Erd-, Leitungs- und Straßenbauarbeiten Anlage 5 /2018
- 3. Annahme von Spenden
- 4. Prüfungsbericht GPA Anlage 6 / 2018
- 5. Verschiedenes
 - 5.1 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
Veräußerung von gemeindlichen Bauplätzen
 - 5.2 Hochwasserereignis vom 03.01.2018; Information
- 6. Fragestunde



-Baar-
Bürgermeister

Erläuterungen

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 06.02.2018, im Bürgerhaus Bronnacker

Zu TOP 2:

Die Bauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Sie umfassen Abwasserleitungen im Trennsystem (Schmutzwasser und Oberflächenwasser), den Wasserleitungsbau im „Württembergischer System“ sowie den Straßenbau. Mit dem preisgünstigsten Anbieter, Firma Zehe, Burkardroth-Premich, wurde zur Klärung einiger Einheitspreise ein Aufklärungsgespräch mit dem Ing.-Büro Walter & Partner geführt. Erfreulicherweise für die Gemeinde konnten günstige Preise erzielt werden, was vor allem am großzügig bemessenen Zeitraum für die Bauausführung liegt. Dies hat der Vertreter der Firma in dieser Weise im Gespräch auch bestätigt. Bei 10 eingegangenen Angeboten war die Resonanz in der Bauwirtschaft erfreulich hoch, was ebenfalls für eine gute Wettbewerbssituation spricht.

Mit Verweis auf den Vergabevorschlag wird vorgeschlagen, der Firma Zehe zum Endpreis von 434.623,02 €, den Auftrag zu erteilen.

Zu TOP 4:

Im Frühjahr/Sommer hat die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg die Bauausgaben der Gemeinde Rosenberg in den Haushaltsjahren 2010 bis 2016 geprüft. Über den zusammengefassten Prüfungsbericht ist der Gemeinderat zu informieren. Dieser ist als Anlage den Sitzungsunterlagen beigelegt.

Die Mitglieder des Gemeinderats können selbstverständlich den Prüfungsbericht im Rathaus einsehen.

Die Prüfung der Bauausgaben wurde von der Gemeindeverwaltung initiiert und über die Rechtsaufsichtsbehörde beantragt. Die Prüfung dient insbesondere auch dazu, bei künftigen Bauvorhaben Fehler zu vermeiden, Hinweise zu erhalten, wie vergaberechtlich zu verfahren ist und auf die notwendigen Abrechnungsunterlagen der Bauleistungen vom Ing.-Büro und den ausführenden Firmen zu erhalten. Außerdem wurde von der Prüferin über die Ausgestaltung von Architekten- und Ing.-Verträgen Hinweise gegeben.

Zu TOP 5:

5.2: Über das Hochwasserereignis vom 03.01.2018 wird in Bildern informiert. Auch die Feuerwehr war zum Aufbau der Dammbalken in der Ortslage Sindolsheim sowie zum Auspumpen eines Kellers im Einsatz. An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank an die Aktiven der Abteilungswehren!

Keine weiteren Erläuterungen